

# FidAR

## FRAUEN IN DIE AUFSICHTSRÄTE

### Public Women-on-Board-Index (PWoB)

Analyse und Ranking zum Anteil  
von Frauen in Aufsichtsgremien  
und Top-Managementorganen  
der größten öffentlichen  
Unternehmen in Deutschland

Zusammenfassung der Studie von  
FidAR – Frauen in die Aufsichtsräte e.V.  
Stand: 1. Januar 2014



**FidAR**

Frauen in die Aufsichtsräte e.V.

gefördert durch



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

**Public WOMEN-ON-BOARD-INDEX**  
**Aufsichtsgremien und Top-Managementorgan**  
 (Stand 01.01.2014)

Positi on	Unternehmen	Public WoB in %
1	botanika GmbH	90,00
1	Hanseatische Naturentwicklung GmbH (HANEG)	90,00
3	Eibkinder Vereinigung Hamburger KITAS gGmbH	83,33
4	HOWOGE GmbH	77,78
5	Musikfestspiele Sanssouci und Nikolausaal Potsdam gGmbH	75,00
5	Zentrum für Bildung und Beruf Saar gGmbH in Burbach	75,00
7	Klinikum Saarbrücken gGmbH	73,33
8	Immobilien Bremen	72,22
9	Zoologischer Garten Schwerin GmbH	70,00
10	GEWOFAG Holding GmbH	66,67
11	Fischereihafen-Betriebsgesellschaft mbH (FBG), Bremerhaven	65,00
12	Berliner Zentrum für Internationale Friedenssicherung gGmbH	61,11
13	Städtische Kindertageseinrichtungen in der Landeshauptstadt Schwerin – KITA gGmbH	60,00
14	FIZ Karlsruhe - Leibniz-Institut für Informationsinfrastruktur GmbH	57,14
15	Bremer Bäder GmbH	56,25
16	ILB Investitionsbank des Landes Brandenburg	52,78
17	Deutsches Institut für Entwicklungspolitik gGmbH	50,00
17	Erfurt Tourismus und Marketing GmbH	50,00
17	Magdeburger Verkehrsbetriebe GmbH	50,00
20	Engagement Global gGmbH	48,68
21	Investitions- und Förderbank Niedersachsen (NBank) AöR	46,43
22	GIU Gesellschaft für Innovation und Unternehmensförderung mbH	45,00
23	Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung GmbH	43,18
24	Berliner Verkehrsbetriebe Anstalt des öffentlichen Rechts	41,67
24	Berliner Stadtreinigungsbetriebe (BSR) Anstalt des öffentlichen Rechts	41,67
26	Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit GmbH	40,00
27	Bayreuther Festspiele GmbH	39,58
28	Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung gGmbH	39,29
29	Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung GmbH - UFZ	38,64
30	Theater Bremen GmbH	37,50
30	HGV Hamburger Gesellschaft für Vermögens- und Beteiligungsmanagement mbH	37,50
32	Helmholtz-Zentrum Berlin für Materialien und Energie GmbH	36,11
32	Hamburger Stadtentwässerung AöR	36,11
34	Flughafen Berlin Brandenburg GmbH	35,00
35	Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz	33,33
36	GEA Gesellschaft zur Entwicklung und Sanierung von Altstandorten mbH	33,33
36	GESOBAU AG	33,33
36	WBM Wohnungsbaugesellschaft Berlin-Mitte mit beschränkter Haftung	33,33
36	KoWo Kommunale Wohnungsgesellschaft mbH Erfurt	33,33
36	KW IPEX-Bank GmbH	33,33
41	Land Brandenburg Lotto GmbH	30,00
42	Hypo Real Estate Holding AG	29,17
42	Wirtschaftsbetrieb Mainz AöR	29,17
44	Investitionsbank Berlin Anstalt des öffentlichen Rechts	27,78
44	DEGEWO AG	27,78
46	Universitätsklinikum Schleswig-Holstein AöR	27,78
47	Universitätsklinikum Heidelberg	26,67
47	Grundstücksverwaltungsgesellschaft mbH Mainz	26,67
49	Dörseldorf Marketing & Tourismus GmbH	26,04
50	Universitätsklinikum Tübingen	25,56
51	Helmholtz Zentrum München Deutsches Forschungszentrum für Gesundheit und Umwelt gGmbH	25,00
51	GSI Helmholtzzentrum für Schwerionenforschung GmbH	25,00
51	Deutsches Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung (DZHW) GmbH	25,00
51	Institut für Sicherheitstechnologie (ISTec) GmbH	25,00
51	LIA Förderbank Bayern AöR	25,00
51	Landeskrankenhaus (AöR)	25,00
51	Hamburger Frischbrot AöR	25,00
51	Zentrum maritime Technologie und Seefischmarkt ZTS	25,00
51	Grundstücksverwaltungs GmbH	25,00
51	Mainzer Alten- und Wohnheim GmbH	25,00
51	GWG Städtische Wohnungsgesellschaft München mbH	25,00
51	Klinikum Ernst von Bergmann gemeinnützige GmbH	25,00
51	Stuttgarter Wohnungs- und Städtebaugesellschaft mbH	25,00
51	Flughafen-GmbH Kassel	25,00
51	Landesentwicklungsgesellschaft Saarland mbH (LEG Saar)	25,00
51	Flughafen Saarbrücken GmbH	25,00
51	Lotto-Toto GmbH Sachsenhalt	25,00
51	Stadtentwässerung Dresden GmbH	25,00
88	Kulturanstalten des Bundes in Berlin GmbH	22,50
69	Fördergesellschaft IZB - Innovations- und Gründerzentrum Biotechnologie GmbH	22,22
69	STADT UND LAND Wohnbauten-Gesellschaft mbH	22,22
69	union-boden gmbh	22,22
72	BERLINER WASSERBE TRIEBE Anstalt des öffentlichen Rechts	21,88
73	Haus der Brandenburgisch-Preussischen Geschichte gGmbH	21,43
73	Schleswig-Holsteinische Landesfesten AöR	21,43
73	Cultus gGmbH der Landeshauptstadt Dresden	21,43
73	Saarbrücker Immobilienverwaltungs- und Baubetreuungsgesellschaft mbH	21,43
77	Portigon AG	20,83
77	Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf - Körperschaft des öffentlichen Rechts	20,83
77	Stadtreinigung Hamburg AöR	20,83
80	GAA - Gesellschaft für Abfallwirtschaft und Altlasten Mecklenburg-Vorpommern mbH	20,00
80	Klinik am Rosengarten im Staatsbad Oeynhausen GmbH	20,00
80	MDSE Mitteldeutsche Sanierungs- und Entsorgungsgesellschaft mbH	20,00
83	Wirtschaftsförderung Bremen GmbH	19,44
84	Helmholtz-Zentrum Geesthacht Zentrum für Material- und Küstenforschung GmbH	18,75
84	Flughafen Bremen GmbH	18,75
84	Hafen Stuttgart GmbH	18,75
87	DB Netz Aktiengesellschaft	18,33
88	Germany Trade and Invest - Gesellschaft für Außenwirtschaft und Standortmarketing mbH	17,86
89	TRANSIT Film Gesellschaft mbH	16,67
89	VIFG Verkehrsinfrastrukturfinanzierungsgesellschaft mbH	16,67
89	europade Flughafen München Handels-GmbH	16,67
89	Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH	16,67
89	Lottenie-Treuhandgesellschaft mbH Hessen	16,67
89	Berufsförderungswerk Stralsund GmbH	16,67
89	SALUS gGmbH Betreibergesellschaft für sozial-orientierte Einrichtungen des Landes Sachsen-Anhalt	16,67
89	GEWOBAG AG	16,67
89	Großmarkt Bremen GmbH	16,67
89	Kaisersaal Erfurt GmbH	16,67
89	Hamburg Port Authority Anstalt des öffentlichen Rechts	16,67
89	f & w fördern und wohnen AöR	16,67
89	Berufsförderungswerk Hamburg GmbH	16,67
89	Gesellschaft für Bauen und Wohnen Hannover mbH	16,67
89	Städtisches Krankenhaus Kiel GmbH	16,67
89	KVG Kieler Verkehrsgesellschaft mbH	16,67
89	MünchenerStift GmbH - Gemeinnützige Gesellschaft der LHM Stadwerke Potsdam GmbH	16,67

Mit dem Public Women-on-Board-Index legt FidAR das erste Ranking der größten öffentlichen Unternehmen in Deutschland auf Bundes-, Landes- und kommunaler Ebene nach dem Frauenanteil in Aufsichtsgremien und Top-Managementorganen vor. Die Studie zeigt: Frauen sind in den Spitzengremien der Unternehmen mit Beteiligung des Bundes, der Länder und Kommunen deutlich unterrepräsentiert.

Bislang liegen nur wenige belastbare Untersuchungen zum Anteil von Frauen in Kontroll- und Führungsgremien öffentlicher Unternehmen vor. Der Public WoB-Index wird künftig die Entwicklung im Bereich Diversity bei Unternehmen mit Beteiligung der Öffentlichen Hand laufend messen und veröffentlichen. Durch höhere Transparenz steigt der Druck auf die Entscheidungsträger, den Frauenanteil zu verbessern.

Aus der Sicht von FidAR müssen die öffentlichen Unternehmen eine Vorbildfunktion, insbesondere auch für die private Wirtschaft, übernehmen. Nicht nur bei den DAX-Konzernen, auch im öffentlichen Sektor muss die im Grundgesetz verankerte Chancengleichheit für Frauen und Männer durchgesetzt werden.

Im ersten Ansatz untersucht der Public WoB-Index den Anteil von Frauen in den Führungspositionen eines repräsentativen Querschnitts der 225 größten öffentlichen Unternehmen. Der Index umfasst alle Unternehmen mit unmittelbarer Beteiligung des Bundes über 50 Prozent der Gesellschaftsanteile, die jeweils 5 gemessen an der Bilanzsumme größten Unternehmen pro Bundesland und pro Landeshauptstadt sowie die jeweils 10 größten Unternehmen der Stadtstaaten, an denen die jeweilige Gebietskörperschaft mit über 50 Prozent beteiligt ist und die über einen eigenen Geschäftsbetrieb und Aufsichtsrat verfügen.

Der Public WoB-Index wurde vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert, von Prof. Ulf Papenfuß von der Universität Leipzig wissenschaftlich begleitet und von FidAR gemeinsam mit dem Projektpartner Eye Communications konzipiert und umgesetzt.

**Wichtigste Ergebnisse zum Stand 01.01.2014 (Bund/Länder/Kommunen):**

- » Der Frauenanteil in den Aufsichtsgremien der 225 untersuchten öffentlichen Unternehmen liegt bei **25,1** Prozent.
- » In **50** Aufsichtsgremien (22,22 Prozent) wird bereits ein Frauenanteil von mindestens **40 Prozent** erreicht.
- » In **29** Aufsichtsgremien (12,89 Prozent) liegt der Frauenanteil sogar bei mindestens **50 Prozent** oder höher.
- » Auf der Anteilseignerseite der Aufsichtsgremien liegt der Frauenanteil bei **24** Prozent.
- » Der Anteil weibliche Arbeitnehmervertreter in den Aufsichtsgremien beträgt **29** Prozent.
- » Bei den externen Vertretern aus der Wirtschaft, die in Aufsichtsgremien öffentlicher Unternehmen berufen werden, besteht großes Potenzial, den Frauenanteil von derzeit knapp **20** Prozent zu steigern.
- » In den Ausschüssen der Aufsichtsgremien (insoweit Ausschüsse gebildet werden) ist der Frauenanteil sehr gering, insbesondere im Präsidialausschuss sind Frauen mit **14,7** Prozent nur schwach vertreten.
- » Der Frauenanteil in Top-Managementorganen beträgt **14** Prozent.
- » Der kumulierte Durchschnittswert des Frauenanteils in Aufsichts- und Top-Management-Gremien liegt bei **19,6** Prozent.
- » Die Zahl der frauenfreien Führungsetagen (Aufsichts- und Top-Management-Gremien) beträgt **28** (12,2 Prozent).

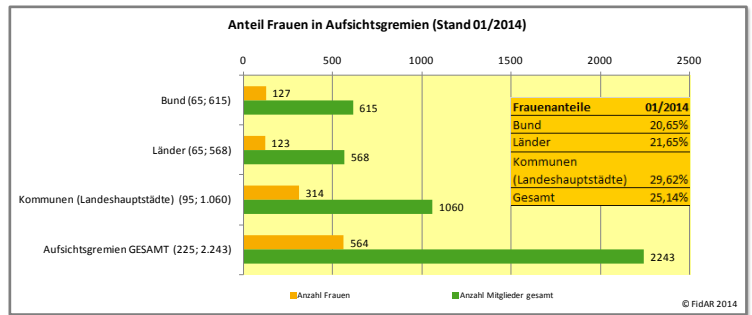
Gesonderte Rankings zu den Unternehmen auf der Bundesebene sind im Internet unter [www.public-wob-index.de](http://www.public-wob-index.de) einsehbar.



89	Norddeutsche Landesbank - Girozentrale - Hannover/Magdeburg	16,67
108	Städtisches Klinikum München GmbH	15,63
108	Stadtwerke Stuttgart GmbH	15,63
110	Theater Kiel Anstalt öffentliches Recht	15,38
111	Stadtwerke Hannover AG	15,00
112	GMSH Gatschewagemeinschaft Schleswig-Holstein AöR	14,29
112	Verkehrsmuseum Dresden gGmbH	14,29
112	Messe Düsseldorf GmbH	14,29
115	Landeskreditbank Baden-Württemberg - Förderbank - (L-Bank)	13,89
115	Baden-Württemberg Stiftung gGmbH	13,89
117	Landgesellschaft M.V. mbH	13,64
118	Industrieferrarene Düsseldorf-Reisholz AG	13,33
119	Stadtwerke München GmbH	13,13
120	Forschungszentrum Jülich GmbH	12,50
120	DFS Deutsche Flugsicherung GmbH	12,50
120	IHP GmbH - Innovations für High Performance	12,50
120	Microelectronics Leibniz-Institut für Innovative Mikroelektronik	12,50
120	Hessische Landesbahn GmbH	12,50
120	Duisburger Hafen AG	12,50
120	Lotto Rheinland-Platz GmbH	12,50
120	Landgesellschaft Sachsen-Anhalt mbH Gemeinnütziges Unternehmen für die Entwicklung des ländlichen Raumes	12,50
120	Investitionsbank Schleswig-Holstein AöR	12,50
120	Hamburgische Investitions- und Förderbank (IFB Hamburg) AöR	12,50
120	ustra - Hannoverische Verkehrsbetriebe AG	12,50
120	Wohnbau Mainz GmbH	12,50
131	Energiewerke Nord GmbH, Rubenow (EWN GmbH)	11,11
131	DEG - Deutsche Investitions- und Entwicklungsgesellschaft mbH (DEG)	11,11
131	Sächsische Aufbaubank - Förderbank - (SAB)	11,11
131	Staatliche Porzellan-Manufaktur Meissen GmbH (SPM)	11,11
131	Thüringer Fernwasserversorgung AöR	11,11
131	Flughafen Erlang GmbH	11,11
131	Stadt. Wohnungsgesellschaft Düsseldorf AG	11,11
131	Werkstatt für angepasste Arbeit GmbH	11,11
131	Hannoverimpuls GmbH	11,11
131	Stadtwerke Schwern GmbH	11,11
131	Kreditanstalt für Wiederaufbau	11,11
142	Deutsche Bahn AG	10,83
143	DB Mobility Logistics AG	10,80
144	Deutsches Primärlinienzentrum GmbH Leibniz-Institut für Primärlinienforschung	10,00
144	juris GmbH Juristisches Informationssystem für die Bundesrepublik Deutschland	10,00
144	DFBZ Deutsches Biomasseforschungszentrum gGmbH	10,00
144	Flughafen Köln/Bonn GmbH	10,00
144	NOW GmbH Nationale Organisation Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie	10,00
144	GEKA Gesellschaft zur Entsorgung von chemischen Kampfstoffen und Rüstungsaltlasten mbH	10,00
144	Flughafen Frankfurt-Hahn GmbH	10,00
144	Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein AöR	10,00
144	Stuttgart Marketing GmbH	10,00
144	Stuttgarter Straßenbahnen AG	10,00
154	Nassauische Heimstätte Wohnungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH	9,52
155	Flughafen München GmbH	9,38
155	Niedersächsische Landgesellschaft mbH, gemeinnütziges Unternehmen für die Entwicklung des ländlichen Raumes	9,38
157	Gesellschaft für Anlagen- und Reaktorsicherheit mbH (GRS)	9,09
157	KLINIKUM MAGDEBURG gGmbH	9,09
157	WGS -Wohnungsgesellschaft Schwern mbH	9,09
160	Bundesdrucker GmbH	8,33
160	BVVG Bodenverwertungs- und -verwaltungs GmbH	8,33
160	Rundfunk Orchester und Chöre gGmbH	8,33
160	HLL Heeresinstandsetzungslogistik GmbH	8,33
160	WK Wissenschaftliches Institut für Infrastruktur und Kommunikationsdienste GmbH	8,33
160	Landesverkehrsbehörde Niedersachsen mbH	8,33
160	NRW URBAN Service GmbH	8,33
160	Sächsische Staatsbäder GmbH (SSB)	8,33
160	SWE Stadtwerke Erlang GmbH	8,33
160	Technologie- und Gewerbetreiben Potsdam GmbH	8,33
160	ESWE Verkehrsgesellschaft mbH	8,33
171	ÖPP Deutschland AG	7,14
171	Universitätsklinikum Freiburg	7,14
171	Hessische Landgesellschaft mbH, Staatliche Treuhandstelle für ländliche Bodenordnung	7,14
171	LMS Agrarbau GmbH	7,14
171	Niedersächsische Landesforsten AöR	7,14
171	Saarland-Sportлото GmbH	7,14
171	Messe Dresden GmbH	7,14
171	Stadtwerke Mainz AG	7,14
179	NRW BANK	6,67
179	Saarländische Investitionskreditbank AG	6,67
179	KWL Kähler Wirtschafts-Service- und Strukturentwicklungsgesellschaft mbH	6,67
182	ZAB Zukunftsagentur Brandenburg GmbH	6,25
182	Investitions- und Strukturbank Rheinland-Platz	6,25
182	Investitions- und Marketinggesellschaft Sachsen-Anhalt (IMG) mbH	6,25
182	Fähren Bremen-Stedinger GmbH	6,25
182	WIM Wiesbadener Immobilienmanagement GmbH	6,25
187	Lautitzer und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH	5,56
187	Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH	5,56
187	Wismut GmbH	5,56
187	GSB - Sonderabfall-Entsorgung Bayern GmbH	5,56
187	WVV Wiesbaden Holding GmbH	5,56
187	ESWE Versorgungs AG	5,56
193	Technische Werke Dresden GmbH	5,00
194	PRO POTSDAM GmbH	4,17
194	WJW Wiesbadener Jugendwerkstatt GmbH	4,17
196	DEGES Deutsche Einheits Fernstraßenbaugesellschaft -bau GmbH	3,57
196	Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft Saarbrücken mbH (VVS)	3,57
198	VEBEG GmbH	0
198	GVV Gesellschaft zur Verwertung und Verwertung von stillgelegten Bergwerksbetrieben mbH	0
198	Arbeitsgemeinschaft Versuch-Reaktor (AVR) Gesellschaft mit beschränkter Haftung	0
198	Wiederaufarbeitungsanlage Karlsruhe Rückbau- und Entsorgungsgesellschaft mit beschränkter Haftung (WAK GmbH)	0
198	Endlager Konrad Stiftungsgesellschaft mbH	0
198	FCS Flight Calibration Services GmbH	0
198	The Tower Company GmbH	0
198	DB Energie GmbH	0
198	BwFuhparkService GmbH	0
198	Ferretungs-Betriebsgesellschaft mbH	0
198	Gesellschaft für Entwicklung, Beschaffung und Betrieb mbH	0
198	High-Tech Gründerfonds GmbH & Co. KG	0
198	Deutsche Energie-Agentur GmbH	0
198	High-Tech Gründerfonds II GmbH & Co. KG	0
198	Stadbau Gesellschaft für den Staatsbedienstetenwohnungsbau in Bayern mbH	0
198	Stellungswerk Nürnberg GmbH	0
198	DVZ Datenverarbeitungszentrum Mecklenburg-Vorpommern GmbH	0
198	Saarland Bau- und Boden-Projektgesellschaft mbH	0
198	Mitteldeutsche Flughafen AG (MFAG)	0
198	Sächsische Lotto-GmbH (SLG)	0
198	Thüringer Aufbaubank AöR	0
198	Landesentwicklungsgesellschaft Thüringen mbH	0
198	Messe Erlang GmbH	0
198	Erlanger Bahn GmbH	0
198	Wohnungsbaugesellschaft Magdeburg GmbH	0
198	Städtische Werke Magdeburg GmbH	0
198	Magdeburger Hafen GmbH	0
198	Schweiner Abfallentsorgungs- und Straßenreinigungsgesellschaft mbH	0
198	<b>Ergebnis</b>	<b>19,59</b>

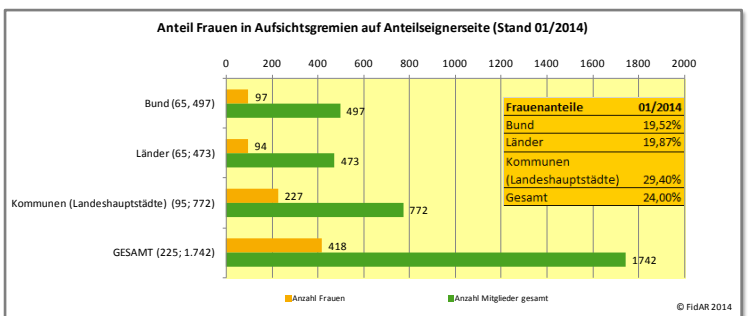
## Frauenanteil in Aufsichtsgremien

Mit einem Durchschnittswert von **25,14** Prozent liegt der Frauenanteil in den Aufsichtsräten der 225 größten öffentlichen Unternehmen zwar höher als der bei den DAX-Konzernen, ist aber weit von den formulierten Zielen von 40 Prozent bzw. 50 Prozent (Parität) entfernt.



## Frauenanteil in Aufsichtsgremien (Anteilseignerseite)

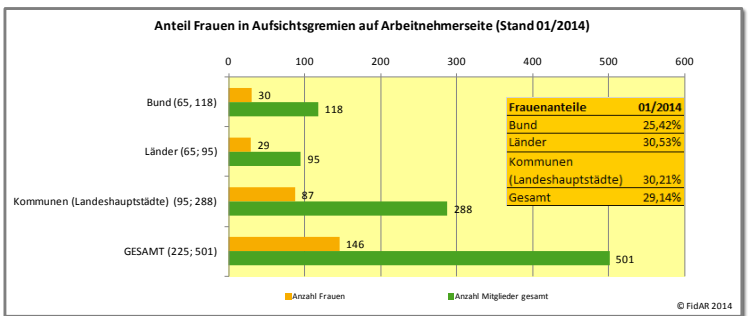
Mit 77,66 Prozent ist der Anteil der Anteilseignervertreter in den Aufsichtsräten deutlich höher als bei börsennotierten Unternehmen. Nur auf der Anteilseignerseite können Bund, Länder und Gemeinden



direkten Einfluss auf die Besetzung und damit auf den Frauenanteil nehmen. Auffällig ist, dass im Gegensatz zu den börsennotierten Unternehmen keine wesentlichen Unterschiede beim Frauenanteil auf Anteilseigner- und Arbeitnehmerseite der öffentlichen Unternehmen bestehen. Insgesamt liegt der Wert auf Anteilseignerseite bei 24 Prozent.

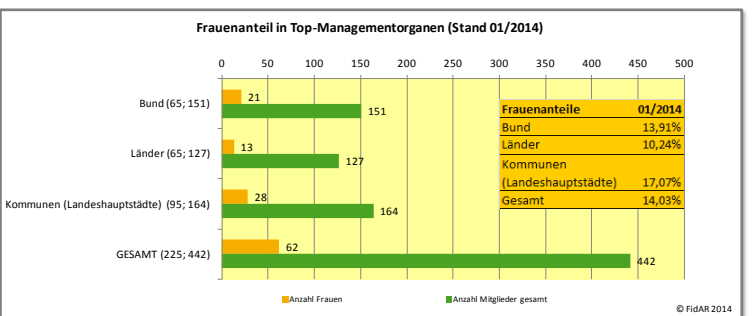
## Frauenanteil in Aufsichtsgremien (Arbeitnehmerseite)

Von der Arbeitnehmerseite werden mehr Frauen in die Aufsichtsräte entsandt. Der Frauenanteil liegt mit **29,14** Prozent um 5 Prozentpunkte über dem Wert auf Anteilseignerseite, auf der Ebene des Bundes liegt der Wert allerdings nur bei **25,42** Prozent.



## Frauenanteil in Top- Managementorganen

Das Top-Management der öffentlichen Unternehmen besteht überwiegend aus sehr wenigen Mitgliedern. Der Frauenanteil in den Vorstands- und Geschäftsführungsetagen ist mit **14** Prozent mehr als doppelt so hoch wie in den DAX-Konzernen. Einen überproportional hohen Frauenanteil bedeutet dies aber nicht, weil bei vielen Unternehmen nur ein Vorstand berufen wird.



**Studie zum Public Women-on-Board-Index**

Der Public WoB-Index sowie die dazugehörige Studie können im Internet unter [www.public-wob-index.de](http://www.public-wob-index.de) eingesehen werden.

**Basis der Untersuchung**

Für den Index wurden die 225 größten öffentlichen Unternehmen befragt bzw. Informationen aus dem Internet ausgewertet. Detaillierte Informationen zur Datenbasis finden Sie unter [www.fidar.de/public-wob-index/methodik.html](http://www.fidar.de/public-wob-index/methodik.html). Stichtag der Aktualisierung der Daten war der **01.01.2014**.

**FidAR – Frauen in die Aufsichtsräte e.V.** verfolgt das Ziel einer nachhaltigen Erhöhung des Frauenanteils in den Aufsichtsräten deutscher Unternehmen.

---

**IMPRESSUM****Herausgeber:**

FidAR – Frauen in die Aufsichtsräte e.V., Kurfürstendamm 61, 10707 Berlin  
Vorstand: Monika Schulz-Strelow (Präsidentin), Jutta von Falkenhausen, Andrea Kunwald, Monika Rödl-Kastl  
Amtsgericht Charlottenburg. Vereinsregister Nummer VR 26170 B  
Tel.: +49 (30) 887 14 47 16 | Fax: +49 (30) 887 14 47 20 | E-Mail: [info@fidar.de](mailto:info@fidar.de) | [www.fidar.de](http://www.fidar.de)

**Autoren:**

Monika Schulz-Strelow, Präsidentin FidAR – Frauen in die Aufsichtsräte e.V.  
Jutta von Falkenhausen, Vize-Präsidentin FidAR – Frauen in die Aufsichtsräte e.V.

**Projektleitung und Inhalt:**

Monika Schulz-Strelow, Präsidentin FidAR e. V.

**Wissenschaftliche Begleitung bei der Erhebung, Aufbereitung und Auswertung der Daten:**

Jun.-Prof. Dr. Ulf Papenfuß, Universität Leipzig, Juniorprofessur für Public Management

**Konzept, Redaktion und Gestaltung:**

Matthias Struwe, Eye Communications Agentur für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Langemarckstr. 112, 79100 Freiburg, Tel.: +49 (761) 137 6221 | E-Mail: [m.struwe@fidar.de](mailto:m.struwe@fidar.de)

**Ansprechpartnerin:**

**Monika Schulz-Strelow**, Präsidentin FidAR e.V.  
Tel.: +49 (30) 887 14 47 13 | E-Mail: [monika.schulz-strelow@fidar.de](mailto:monika.schulz-strelow@fidar.de)